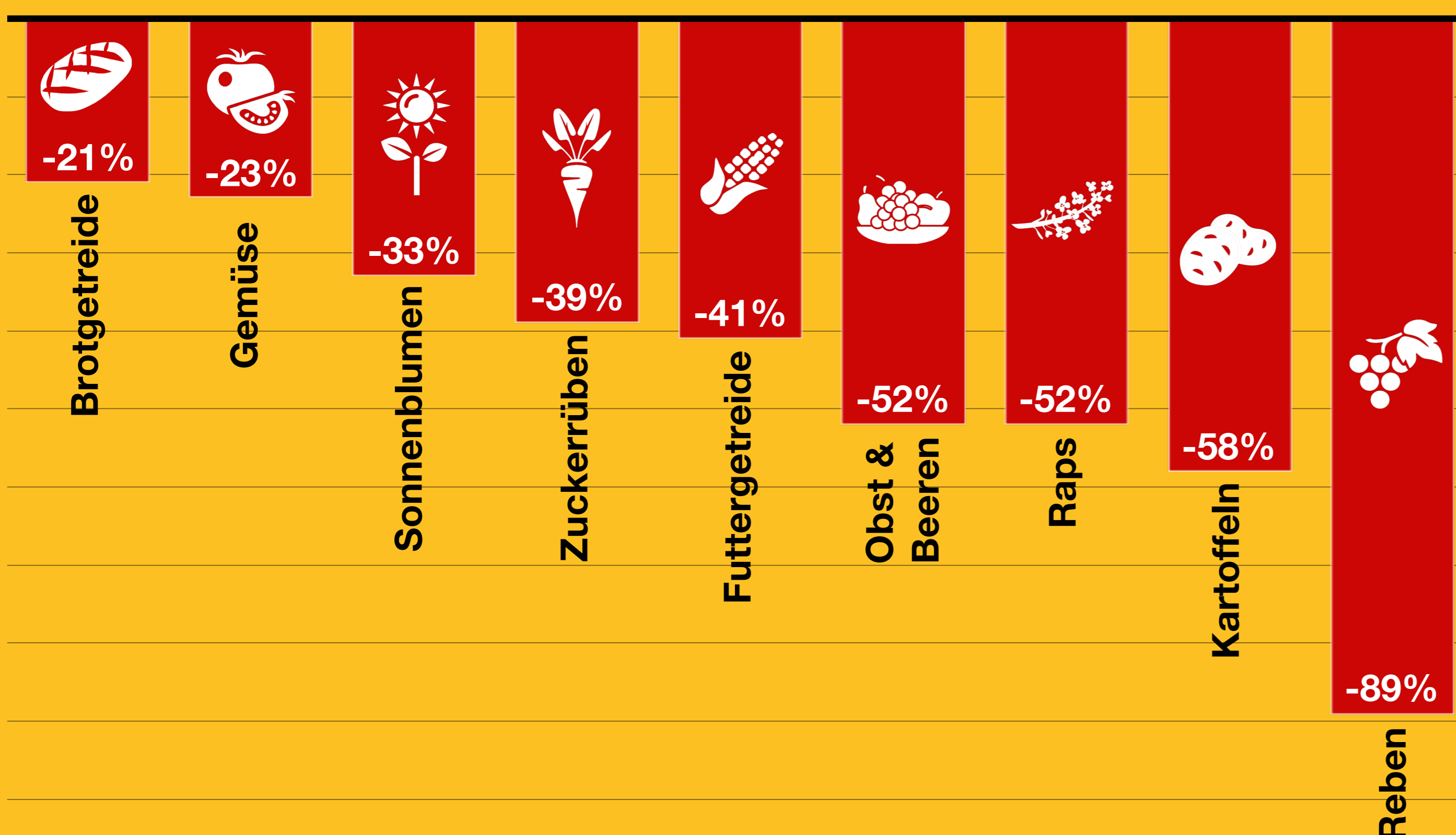


Ungeschützt.



Dieser Teil des Feldes wurde bewusst nicht gepflegt.

Die Folge sind massive Ertragsverluste.



Bei einem Verzicht auf den massvollen Einsatz von Pflanzenschutzmitteln könnten wir Bauern Ihnen keine Versorgung mit gesunden und sicheren Lebensmitteln aus der Region mehr garantieren.

Pflanzen brauchen Schutz.

Daten: Landwirtsch. Forschungsanstalt Agroscope und Hochschule für Agrarwissenschaften HAFL | Grafik: BauernUnternehmen

Folgendes ist hier passiert:



Hirsensamen als Unkräuter

«Hirsensamen» sind starke Konkurrenten um Wasser und Nährstoffe. Sie sind einjährige, wärmeliebende Pflanzen und bei uns ein weit verbreitetes Unkraut in verschiedenen Ackerkulturen wie Mais, Zuckerrüben oder Sonnenblumen. Die Folge sind Ertragsausfälle, eine Verschlechterung der Silage-Qualität sowie eine Anreicherung von Hirsensamen im Boden. Sie stellen eine ernstzunehmende Gefahr dar, weil sie sich stark verbreiten. Ihr immenses Schadpotenzial wird immer noch unterschätzt.



Ackerwinde

Die «Ackerwinde» ist ein bis zu zwei Meter langer Sprossausläufer, der sich an den Kulturpflanzen hochwindet. Die Winde konkurrieren mit den Kulturpflanzen um das Licht und die Nährstoffe. Sie umschlingen und ersticken die Kulturpflanzen und erschweren so die Ernte. Die «Ackerwinde» sind aufgrund des tiefgehenden Wurzelsystems hartnäckige Störenfriede. Der windende Wuchs führt im Getreide zu Lagerschäden und Ernteproblemen.



Eine Aktion von

Bauern Unternehmen

Wir produzieren Ihre Lebensmittel